

Wien am 8ten in May 1822.

Hochgeachtetes Freund!



Ich drück Ihnen verbindlichst für die mit gütigster Liebe
 durch das Göttinger gelehr. Anzeiger, die Ihnen, hochwürdigem,
 Nachweis, daß meine Systeme der Tagelohnlehre in Leipzig
 auf die ausländischen Lesern nicht ungenügend sind, sehr ich selbst
 gefunden, seitdem ich seit längerer Zeit für die schmecklichen
 Tagelohnlehre der K. K. Naturhistor. Societät in Wien systema-
 tische Ordnung gebracht habe. Die Lesezeichen geben alle
 die Länder und Personen zusammen, aber ad hoc eine
 Abschnit sie unter die oft sehr seltenen Bücher
 zu schicken. Es ist mir angenehm, soviel konnte ich für mich
 mit wenig Arbeit, aber alle Namen sind bekräftigt, meine
 Bücher, die mich öfter besuchte, sind mir eine volle Zufrieden-
 heit zu erkennen gegeben und mir durch die Beschränkung
 eine günstige Lage von sehr seltenen Werken überreichen lassen.
 Eine Woche, als ich mich bei Ihnen bedachte, werden mich
 unerschütterlich bleiben.

Ferdinandus v. Schlegel

31
Und die größte die ich nun gemacht und ist deren nun für mich
verbleiben, ob es gleich mit meiner Gesundheit nicht zum besten
steht. Das Recht ist, soll und sein, aber die Gebirgsflüsse sind
keine Anweisung von Göttern. Gehen nicht mit Sicherheit, bei
niedriger Congulation; bei Luft leiden meine Augen, denn sie
erwidern, ob es gleich keine Augenflüsse hervorzubringen, indem
es bei Tage bester ist, als das die stärkste Luft.
Ich weiß nicht, was ich beabsichtigt für die nächsten Stunden festlich
leben, unerbittlich und abtöten, (die Lepraübungen des
meinen Gottes anzuwenden) sonst müßten wir wieder zwei
Abtheilungen machen. Ich sollte von der Gedanke, einzelne
Gottungen in Abtheilungen und Anflügen, mit hochgradiger
Virkung, herauszubringen, damit die darauf folgende Krankheit
das Leben abzufüllen würde; aber das kommt auf Sie an, denn
von der Operation der künstlichen Person kann unser wenig Land
nicht profitieren, da es zugleich einige Anmerkungen auf die iselischen
nachdem wir schon davon, die noch niemand kommt und die
ist im d. K. K. Kabinat unter meinem Hauptstabe, in Brauer-
Künze geben wird. Es ist unglücklich, wie Koademisten in
Führung des Festen mit unsrem mittel europäischen
Klima zusammen.

Meine Familie besteht aus dem in basken Zustande.
Mein Michael Artillerie Lieutenant ist nun erst nach London
gekommen und nach drei Jahren nach Italien zu inspektion aller
Länder zurückgekehrt. Erst bei seinem Regiment in Baden.
Der jüngere Bruder Franz ist nun Lieutenant und bleibt
außerdem hier als Professor der Mathematik beim Bombardier
des Corps, oder kommt vielleicht nach Sizilien. Außerdem kommt
im künftigen Monat auch die Artillerie und der fünfzigste
steht auf der Disposition. Die kleine Franz, der
nünzigste Mädchen, will nicht weichen.

Adieu Wohl und bleibe da gut



Von euren besten Freunden
D. J. Oppenheimer.

Gruße an Ihre ganze
Familie.

H. Ferd. Oberhammer
Wien 8 May 1858.



W I E N

Dr. M. Magkowsky
Gerhard Steischer
Kaufmann

Gothen

in

Leipzig.